

Protokoll ATTAC-KoKreis 12.10.2016

Anwesend: Roland Süß, Werner Rätz, Thomas Eberhardt-Köster, Hanni Gramann, Kerstin Sack, Werner Mahler, Hugo Braun, Dirk Friedrichs, Stephanie Handtmann, Heshmat Tavakoli, Andreas van Baaijen, Achim Heier (Protokoll), Wolf Raul

Entschuldigt: Hardy Krampertz,

Unentschuldigt: Mike Nagler

1. Vorbereitung Ratschlag

- Bericht KoKreis: Schwerpunkt-Bericht wird wg. Ausführlichkeit getrennt ins Netz gestellt, Kurzbericht Presse-AG kommt noch rein

- Studie Attac: 3 Beschlüsse aus Halle sind umgesetzt,

Bei "Mach mit bei ATTAC" bisher keine Ergebnisse. Dafür soll Mandat zur Weiterarbeit eingeholt werden. Nächster Schritt ist Entwicklung von Eckpunkten mit Weiterbehandlung auf KoKreis-Klausur. Hugo und Wolf beteiligen sich. Die AG soll von Grottian-Vorschlägen getrennt werden.

Für den TOP sind 1,5 Std. mit 4 Inputs (Dirk für KoKreis), Gruppenarbeit und Präsentation im Plenum vorgesehen.

- Inhaltliche Schwerpunkte

Der KoKreis sieht keinen explizierten Schwerpunkt für 2017. Die Antragsteller der Schwerpunkt-Anträge zu Europa und Wahlen 2017 werden von der Ratschlags-VG gebeten, ihre Anträge zurückzuziehen und die Themen in die bestehenden Arbeitszusammenhänge zu stellen. Zusammen mit G20 können alle Themen gut aufeinander bezogen werden.

- Neuer KoKreis: Heshmat, Werner, Hardy, Sandra, Dorothee und Wolf kandidieren nicht wieder. Alfred Eibl kandidiert für die AG Finanzmärkte und Steuern. Mike Nagler ist unklar.

Menschen, die sich nicht voll einbringen können, könnten für bestimmte Aufgaben angesprochen werden. KoKreis-Wochenendtermine sind problematisch, da auch diese für berufstätige AktivistInnen kaum tragbar. Es werden einige AktivistInnen auf eine Ko-Kreis-Kandidatur angesprochen.

- Zum Antrag der Stelle für AG Finanzmärkte und Steuern gibt es Bedenken wg. Paradigmenwechsel zur Hauptamtlichkeit durch inhaltliche Referenten. Stattdessen könnte die AG zeitlich begrenzt eine zu schaffende Funktionsstelle bei Attac besetzen. Der Antrag soll daraufhin angepasst werden. Kerstin und Stephanie sprechen mit der AG.

- Der Termin für die Klausur des KoKreises Anfang 2017 wird ausgedoodelt (Stephanie).

2. G20-Gipfel

- Zu den Arbeitsstrukturen innerhalb Attac haben sich Personen zugeordnet. Es sollten noch „Hutträger“ von Attac in den AGs der Plattform benannt werden. KoKreis-Mitglieder müssen in AGs entscheiden können bzw. bei Unsicherheit Rückmeldung einholen.

Zur Aktionskonferenz in Hamburg 3./4.12. fahren Werner, Wolf, Hanni, Thomas und Stephan.

Für Baden-Baden-Aktivitäten geht Hugo (und wenn gewählt, Alfred Eibel) für den KoKreis in die AG.

Für das G20-Gesundheitsministertreffen im Mai in Berlin gibt es noch keine Arbeitsstruktur.

Die Webseite mit einleitendem Text und Save-the-Date-Postkarte für den Ratschlag sind erstellt.

Auf dem Ratschlag wird der Vorschlag der G20-Attac-Koordination eingebracht.

- Der KoKreis beschließt die Stellenausschreibung G-20 mit 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung.

Der Finanzplan 2016 für G20-Aktivitäten ist von Andreas vor 1 Woche an Finanz-AG gegeben worden, zeitgleich mit dem Finanzantrag für 2017 an den Ratschlag. Lt. Andreas sind die beantragten Finanzmittel vorhanden. Die Finanz-AG muss den Antrag im Rahmen der Finanzplanung für 2017 bewerten.

Die 2 beantragten Stellen werden als sinnvoll angesehen, da Attac-Engagement mit viel Arbeit verbunden ist, gleichzeitig Attac-Engagement mit erhöhter öffentlicher Aufmerksamkeit rechnen kann.

3. Ergebnisse Gruppenumfrage

Stephan Kettner stellt Auswertung der letzten Umfrage vor. Die Anzahl aktiver Gruppen leicht gesunken, Altersdurchschnitt geht noch etwas nach Oben. Bei Themen dominiert TTIP/CETA/Freihandel. Unterstützung vom Bundesbüro wird am ehesten bei Neuwerbung von Aktiven erwartet.

4. Treffen mit Attac Frankreich

- Attac-Teilnehmer*innen: Marie-Dominique, Thomas, Hugo, Stephanie, Roland, Achim, Alfred Eibl, Holger, Carolina. Name und Wohnadresse, e-mail-adresse, Tel.-Nr. und Reiseweg bitte schnellstens an Hugo.
- Themenverantwortliche für die vier Blöcke: Rechtspopulismus (Thomas), Finanzmärkte (Alfred), Europa (Achim), soziale Bewegungen (Hugo)

5. ATTAC in "Allianz für Gerechtigkeit"

Der KoKreis trägt die vorgetragene Änderung im Aufruf-Entwurf.

6. Updates zu laufenden Prozessen

- CETA/TTIP-Demos am 17.9. waren Kraftakt. Termin wird als richtig eingeschätzt. Eine noch höhere Beteiligung bei folgenden Aktionen scheint unwahrscheinlich. Pressekonferenz in der Bundespressekonferenz wurde von Phoenix live übertragen. Aktuelle Webseiten, Facebook und Twitter sind wichtig. Bessere Partizipation lokaler Gruppen nötig. Weiteres Vorgehen hängt vom Ratifizierungsprozess CETA ab. Kampagnentreffen am 22.10.. Aktionskonferenz für Frühjahr geplant.
Der KoKreis begrüßt die TTIP-Game-over-Aktionen in Brüssel Anfang Nov. Dorothee verbreitet den Aufruf.

- Aufstehen gegen Rassismus: siehe KoKreis-Bericht. Welcome2stay wird Arbeitstreffen am 30.10. durchführen

- Friedensdemo 8.10.: Keine Infos

- Gemeinnützigkeit: Es werden noch BeobachterInnen beim Gerichtstermin 10.11. in Kassel gesucht.

- Quartalsbericht. Über die letzten Monate Mitgliederentwicklung negativ, Einnahmen nicht.

- BIKO-AG und GEW planen Veranstaltung auf Bildungsmesse Didacta im Februar. Anschaffung von eigenem Pavillon wird erwogen.

- Kohlestudie zum möglichen Kohleausstieg 2025: Im Oktober gibt es Workshop in Berlin unter interessierten Organisationen. Schwerpunkt-AG klärt, wie wir uns einbringen.

Der KoKreis dankt den ausscheidenden Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Werner wird für sein langjähriges starkes Engagement für ATTAC besonders geehrt.

Wolf, Hesmat und Dorothee danken für die respektvolle Zusammenarbeit und bleiben außerhalb des KoKreises aktiv. Ein Netz von Unterstützern u.a. aus bisherigen KoKreis-Mitgliedern wird als sehr hilfreich angesehen.